

Allgemeine Maßnahmen bei der äußerlichen Anwendung von Mitteln gegen Krätzmilben

Für alle Formen der Lokalthherapie werden folgende Maßnahmen empfohlen:

Die behandelnden Personen sollten Handschuhe tragen, bei Kindern auch Schutzkittel bzw. eine bei 60°C waschbare Schürze.

Es empfiehlt sich, vor der Behandlung die Nägel zu kürzen, ein Ganzkörperbad zu nehmen und das Mittel erst nach Trocknen der Haut und Erlangung der normalen Körpertemperatur, also nach etwa 60 Minuten, anzuwenden. Zwingend erforderlich ist ein Bad vor der Behandlung nicht.

Bei älteren Kindern und Erwachsenen wird der gesamte Körper lückenlos vom Unterkiefer abwärts einschließlich der Falten hinter den Ohren mit dem Mittel behandelt. Bei Säuglingen und Kleinkindern bis zum 3. Lebensjahr wird der Kopf einschließlich der Kopfhaut unter Aussparung der Mund- und Augenregion immer in die Behandlung einbezogen. Dies ist mit dem verordnenden Arzt zu besprechen.

Nach Abwaschen bzw. Abduschen des Medikaments sollte jeweils vollständig neue Wäsche angelegt werden. Betten sind neu zu beziehen. Während der Einwirkzeit ist das Tragen von Baumwollhandschuhen zu empfehlen (ggf. zusätzlich darüber Plastikhandschuhe). Wenn die Hände gewaschen werden, muss die Substanz direkt anschließend erneut aufgebracht werden.

Kleider, Bettwäsche, Handtücher oder andere Gegenstände mit längerem Körperkontakt (Schuhe, Plüschtiere) sollten entweder bei 60°C gewaschen oder, wenn dies nicht möglich ist, mindestens 4 Tage lang möglichst über Raumtemperatur (d.h. mindestens über 20°C) und vor allem trocken in Plastiksäcken gelagert werden. Polstermöbel sollten mit dem Staubsauger gereinigt oder 4 Tage lang nicht benutzt werden.

Weitere Maßnahmen sollten mit dem Arzt besprochen werden.

Empfehlungen gemäß der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft